

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 139 (2013)  
**Heft:** 6

**Illustration:** Irmes Kiosk  
**Autor:** Fontana, Reto

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neulich, an der Bundesratssitzung

ROLAND SCHÄFLI

**Maurer:** ihr Rapport, geschätzte Kollegen, was habt Ihr diese Woche gemacht?

**Schneider-Ammann:** Ich, ich!

**Maurer:** Nein, Johann – die Reihe geht der Ohrfeige nach. Zuerst die mit den Ohrfeigen-Gesichtern. Doris?

**Leuthard:** Ich bin ein bisschen im Stress, die Energiewende 2050 steht vor der Tür.

**Burkhalter:** Soll isch die Tür aufmachen?

**Leuthard:** Das ist nur eine Redewendung.

**Maurer:** Kommen wir zu dir, Didier! Du warst heimlich ohne uns in Brüssel!

**Burkhalter:** Oui, isch gebe es ja zu. Es war ein Alleingang.

**Maurer:** Sag mal, was heisst eigentlich «NO GO» im Welschen? Haben wir nicht oft genug gesagt, wir wollen nicht in die EU?

**Leuthard:** Ich beantrage die Entmündigung von Didier! Er darf nur noch mit einem Vormund nach Brüssel.

**Maurer:** Also, dann jetzt Sie, Frau Widmer-Schlumpf.

**Widmer-Schlumpf:** Äh, ich ... ich hab in Basel die Schmuckmesse eröffnet, dann

hab ich das Bankgeheimnis verraten, und ich hab mich mit den Liechtensteinern getroffen ...

**Maurer:** Halt mal! Was war das?!

**Widmer-Schlumpf:** Ein Meeting mit der liechtensteinischen Regierung.

**Maurer:** Nein, das davor!

**Widmer-Schlumpf:** Die Messe?

**Schneider Ammann:** Du hast das Bankgeheimnis verraten, hast du gesagt!

**Widmer-Schlumpf:** Ach das. Ja, es ist mir halt so rausgerutscht.

**Maurer:** Wir von der SVP haben es immer gesagt: sie ist eine Verräterin!

**Schneider Ammann:** Die Frauen! Können einfach kein Geheimnis behalten!

**Burkhalter:** Und zwar hat sie das im Alleingang gemacht!

**Widmer-Schlumpf:** Also gut, ich gebs zu! Ich hab denen alles gesagt! Sogar das Geheimnis des Appenzeller Käses! Ich fühlte mich wie jemand an einem SBB-Ticketautomaten! Die Amis haben unsere Banken in Geiselhaft genommen. Und Hansruedi

Merz, unser bester Unterhändler, um Geiseln rauszuholen, ist pensioniert.

**Berset:** Könnten denn unsere Bankiers in den USA in Abwesenheit verurteilt werden?

**Widmer-Schlumpf:** Ja, sie müssten dann in der UBS eine Fussfessel tragen. Die Banken müssen jetzt einfach ihre Mitarbeiter der USA liefern.

**Leuthard:** Du meinst Mitarbeiter-Daten?

**Widmer-Schlumpf:** Nein, ganze Mitarbeiter, die werden verursachergerecht an die USA geschickt, weil sie dort ja den ganzen Müll verursacht haben.

**Leuthard:** Und was kriegen wir dafür?

**Widmer-Schlumpf:** Also, ich krieg eine neue Identität in so einem Zeugenschutz-Programm.

**Schneider-Ammann:** Ja wo denn, bei denen in Entenhausen?!

**Widmer-Schlumpf:** Nein, ich dachte an Schlumpfhausen.

**Maurer:** Die Sitzung ist geschlossen. Das war ja wieder ein schöner Informationsaustausch mit euch.

## Irmas Kiosk

RETO FONTANA

